

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1215

Dienstag, 26. Jänner 2016

WILLKOMMEN IN EUREM HAUS



**Kerstin Ma. (13), Anna (14)
und Kerstin Mo. (14)**

Guten Tag! Wir sind die SchülerInnen der 4B Klasse der Neuen Mittelschule Friedburg. Wir besuchen diese Woche unsere Bundeshauptstadt Wien. Heute sind wir in die Demokratiewerkstatt gekommen und gestalten eine Zeitung zum Thema Politik. Was das bedeutet und welche Bereiche vorkommen, erfahren wir von zwei Abgeordneten, Katharina Kucharowits und Petra Steger. Wir beschäftigen uns mit folgenden Themen: „Was können wir für die Demokratie tun?“, „Welche Aufgaben hat der/die BundespräsidentIn“, „Wie informieren sich Abgeordnete?“ und „Politik, was hat das mit mir zu tun?“.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

BUNDESPRÄSIDENT/IN

Simone (14), Lisa (13), Natalie (14), Julia (13), Marcel (14) und Gabriel (13)



Wir erzählen euch heute etwas über den/die BundespräsidentIn, und was die Aufgaben von ihm/ihr sind.

Wir führten dafür ein Interview mit Petra Steger und Katharina Kucharowits, die uns einige Fragen beantwortet haben und in diesem Beitrag festgehalten wurden. Der/die BundespräsidentIn ist das Oberhaupt eines Staates. Das Staatsoberhaupt von Österreich ist momentan Heinz Fischer.

Da er bereits zwei Amtszeiten absolviert hat, wird am 24. April 2016 ein/e neue/r PräsidentIn gewählt. Die Amtszeit beträgt höchstens 12 Jahre, weil man maximal zwei Mal kandidieren



kann. Das bedeutet, dass der/die BundespräsidentIn alle sechs Jahre gewählt wird.

Diese Grenze gibt es, damit niemand sein Leben lang PräsidentIn sein kann.

Ein/e BundespräsidentIn muss mindestens 35 Jahre alt sein, damit er/sie auch auf genügend



Lebenserfahrung zurückgreifen kann.

Es können Männer und Frauen zum/zur PräsidentIn gewählt werden, aber in Österreich übten bisher nur Männer dieses Amt aus.

In Österreich gab es schon elf Bundespräsidenten.

DEMOKRATIE UND WIR

David (13), Kerstin Ma. (13), Hrustan (13), Tobias (14), Kerstin Mo. (14) und Anna (14)



Im Interview mit Frau Kucharowits ...

In unserem Bericht geht es um **Demokratie**. Demokratie heißt, dass das Volk mitbestimmen darf. In einer Demokratie gibt es Meinungs- und Pressefreiheit. Das bedeutet, dass man die eigene Meinung sagen kann und Medien über alles berichten. Dabei muss man aber beachten, dass niemand beschimpft wird und keine Lügen verbreitet werden.

Wir haben uns überlegt, welche Möglichkeiten es gibt, um mitzuentscheiden. Man kann z.B. wählen gehen, protestieren oder an einer Volksabstimmung teilnehmen. Zu diesem Thema befragen wir eine Politikerin aus dem Parlament und PassantInnen auf der Straße.

Katharina Kucharowits hat uns die Frage „Was können wir für

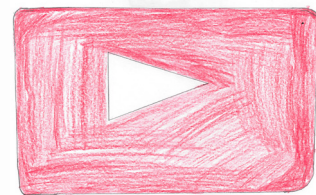
die Demokratie tun?“ sehr ausführlich beantwortet. Wir haben die wichtigsten Aussagen zusammengefasst: Mitreden, Meinung sagen, wählen gehen, diskutieren, Argumente sammeln und protestieren. Auf der Straße kamen folgende Antworten am häufigsten: wählen, demonstrieren, Meinungen zulassen und an Volksabstimmungen teilnehmen.



... und bei der Umfrage auf der Straße.

ACHTUNG IM INTERNET!!!

Hannes (14), Thomas (13), Isabella (13), Melissa (14) und Lena (14)



Hallo, wir erzählen euch heute von Lügen und Wahrheiten im Internet! Worauf muss man besonders achten?

Wir benutzen gerne die Internetseiten Instagram, Snapchat, Youtube, Whatsapp, Wikipedia. Wenn ihr euch über bestimmte Sachen informieren wollt, sucht nicht nur auf einer Seite, sondern vergleicht die Argumente der SchreiberInnen. Manche Menschen schreiben falsche Sachen ins Internet, um Aufmerksamkeit zu bekommen. Sie hören meist nur einen Teil der Geschichte und den Rest erfinden sie, um viele LeserInnen zu erreichen. Bei manchen Apps steht eine gewisse Nummer dabei, um sich zu versichern, dass die Seite nicht gefälscht ist. Wir haben unsere Gäste befragt, was sie über das Internet denken und wie sie sich informieren. Ihre Aussagen dazu sind, dass sie sehr viel in Zeitungen sowie mithilfe von Google nachsehen. Wenn sie nicht wissen, was genau der

Wahrheit entspricht, hinterfragen oder vergleichen! Das heißt, sie sehen sich verschiedene Quellen an. Wenn sie etwas sehr interessant finden, sagen sie es. Die Quellenangabe darf man dabei auf keinen Fall vergessen. Unserer Meinung nach ist es sehr wichtig, sich zu informieren und zu hinterfragen, was der Wahrheit entspricht.



WAS HAT POLITIK MIT MIR ZU TUN?

Lina (13), Jana (13), Annika (13), Cezanne (13) und Theresa (14)

Im folgenden Beitrag erklären wir euch, wo uns Kindern und Jugendlichen Politik im Alltag begegnet.

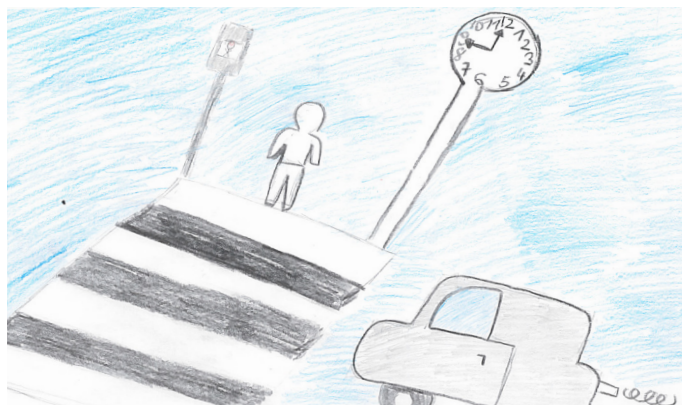
Eine zentrale Aufgabe der Politik ist, das Zusammenleben zu ordnen, indem Gesetze beschlossen werden. Uns Jugendliche zum Beispiel betrifft unter anderem das Jugendschutzgesetz oder auch die Schulpolitik. Zu diesem Thema haben wir ein Interview mit den Abgeordneten Katharina Kucharowits und Petra Steger geführt.

Wie kann man Politische Bildung für Jugendliche verbessern?

Zur Zeit gibt es in manchen Schulen das Freifach „Politische Bildung“, beide Politikerinnen sind aber für ein Pflichtfach ab der Unterstufe.

Wie können Kinder und Jugendliche Politik mitbestimmen?

Die beiden Abgeordneten wollen mehr junge



Straßenverkehrsordnung: Auch wir Jugendliche müssen uns an die Verkehrsregeln halten.



Jugendschutzgesetz: Verbot des Konsums von Alkohol & Zigaretten.

Menschen ins Parlament bekommen, um ihnen mehr Mitsprache zu ermöglichen. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sie bei Anliegen zu kontaktieren.

Wie engagieren Sie sich selbst in der Jugendpolitik?

Sie sind beide Jugendsprecherinnen für ihre Partei.

Was sollte man ihrer Meinung nach am Jugendschutzgesetz ändern?

Beide sind für eine Vereinheitlichung der Jugendschutzgesetze für alle Bundesländer.

Was sind Ihre politischen Ziele für die Zukunft?

Petra Steger: Mehr Volksbegehren und aktuelle Themen.

Katharina Kucharowits: Kind und Job besser vereinbaren, billigeres Wohnen und weniger Jugendarbeitslosigkeit.

Wir haben auch zwei Beispiele gefunden, wo uns Politik im Alltag betrifft. Seht dazu die Zeichnungen.



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Werkstatt mit ParlamentarierInnen**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4B, HS Friedburg
Schulstraße 1
5211 Friedburg

